

Ein Hörbuch-Abenteuer, so aufregend als hätte Meg Cabot eine James-Bond-Folge für Mädchen ab elf Jahren geschrieben

Eleanor Prudence Wolfson, Alleinerbin von König Alexander und somit Thronfolgerin von Maradova, will ein ganz normales Mädchen sein. Schon längst hat sie genug von ihrem Leben in einem goldenen Käfig. Doch ihre Eltern wollen nichts davon hören, zumindest bislang nicht. Ellie bekommt die Chance, dem Palast zu entfliehen. Man schickt sie auf das Elite-Internat Rosewood Hall. Dort weiß niemand von ihrer Herkunft. Kaum angekommen, tobt sich Ellie so richtig aus, bringt dabei allerdings nicht nur sich, sondern außerdem ihre Zimmergenossin Lottie in ziemliche Schwierigkeiten. Lottie ist nur dank eines Stipendiums auf der Schule. Erst vor wenigen Monaten ist ihre Mutter verstorben. Seitdem muss sich das Mädchen allein durchschlagen. Ein Leben als Prinzessin: Schön wärÂ's, oder?!

Erst werden die beiden Freundinnen, dann zu Verschworenen. Schon bald kommt es zu Irrungen und Wirrungen, denn Ellie und Lottie tauschen ihre Rollen. Lottie wird als Porterin (eine Person, die anstelle eines Mitglieds der Königsfamilie in der Öffentlichkeit auftritt und dessen Identität schützt) bei Hofe angestellt und fühlt sich in ihrer neuen Rolle sichtlich wohl, bis sie geheime Drohbriefe und komische Nachrichten erhält. Ist ihr Plan etwa aufgegangen und halten nun alle Lottie für die echte Prinzessin? Plötzlich gerät Lottie in das Visier einer Geheimorganisation. Gefahr ist im Verzug. Zu Lotties Glück steht ihr Jamie zur Seite. Der jedoch hat nur Augen für Ellie, so scheint es. Und er ahnt nicht, dass die Attentäter ihrem Zielobjekt schon viel zu nah sind ...

Literatur, die Jung und Alt, Groß und Klein so sehr begeistert, dass es jeden glatt umhaut - "Prinzessin undercover" von Connie Glynn ist der beste Grund, um fortan seine Nachmittage, Abende und Wochenende statt draußen lieber vor dem Lautsprecher bzw. mit Kopfhörer auf der Couch/dem Bett zu verbringen. "Geheimnisse" könnte auch von einer Meg Cabot ("Plötzlich Prinzessin") oder Enid Blyton ("Hanni und Nanni") geschrieben sein können. Doch erst Monika Oschek lässt jedes Hörerherz wild hüpfen, hoch und höher. Die deutsche Schauspielerin sorgt für so manch ausgewachsenen Lachmuskelkater. Denn ihre Lesungen bedeuten spritziger Humor über viele, viele Stunden lang; lassen es aber auch an Spannung nicht fehlen. Mit ihr wird es garantiert nicht langweilig, zu keiner Spielsekunde!

Die Geschichten aus Connie Glynns Feder sind herrlichst-amüsanter (Hör-)Spaß im Übermaß. Diese bringen insbesondere Mädchen ab elf Jahren so breit zum Strahlen wie ein Honigkuchenpferd. "Prinzessin undercover" ist ein tolles Mittel gegen eine Laus auf der Leber. Beim Lauschen von Band eins, "Geheimnisse", wird einem ganz schwindelig vor lauter Hörglück. Dank Sprecherin Monika Oschek kommt jede Menge Schwung ins Kinderzimmer, außerdem Jubel, Trubel und ganz viel Heiterkeit. Also, unbedingt mehr!

Susann Fleischer 10.09.2018

Quelle: www.literaturmarkt.info